



Nachhaltigkeit ist unser Anspruch.

LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG · www.lbsost.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Inhaltsverzeichnis

01 Unternehmensprofil	5
■ Marktführer im Bauspargeschäft in Ostdeutschland	6
■ Chancen und Herausforderungen im aktuellen Marktumfeld	8
02 Nachhaltigkeitsausrichtung und Unternehmensführung	10
■ Nachhaltigkeitsaspekte	11
■ Dialog mit Stakeholdern und Engagement in Verbänden	13
■ Risikoprävention durch Compliance	14
03 Ökonomische Nachhaltigkeit	16
■ Kundenorientierung im Fokus	17
■ Qualitätsmanagement durch Kunden-Feedback und -Impulse	20
■ Attraktivität unserer Produkte und Lösungen	22
■ Innovation und Ausbau digitaler Angebote	25
04 Ökologische Nachhaltigkeit	27
■ Energie- und Umweltmanagement	28
■ Unser Beitrag zum Klimaschutz – Energieversorgung und Gebäudetechnik	29
■ Papierverbrauch und Abfallmanagement unter nachhaltigen Maßstäben	30
■ Umweltmanagement im Pflanzen- und Bienenschutz	31
05 Soziale und gesellschaftliche Nachhaltigkeit	32
■ Attraktives Arbeitsumfeld und soziales Miteinander	33
■ Individuelle Aus- und Weiterbildung	34
■ Faire Vergütung und betriebliche Altersversorgung	36
■ Gesundheitsmanagement und Betriebssportangebote	37
■ Chancengleichheit und Work-Life-Balance	39
■ Gesellschaftliches Engagement für die Region	40



Liebe Leserinnen und Leser,

im vergangenen Jahr waren Nachhaltigkeit und Klimaschutz neben der COVID-19-Pandemie erneut die beherrschenden Themen. Sie haben sich weltweit zu einem gesellschaftlichen Megatrend entwickelt. Die Dringlichkeit der Energiewende ist mittlerweile stark im Bewusstsein der Menschen verankert – im privaten Leben, auf politischer Ebene und in den Unternehmen.

Wir, die LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG, arbeiten bereits seit Jahren an nachhaltigen Lösungen in den Bereichen Gebäudetechnik, Mobilität und Umwelt. Für uns als marktführende Bausparkasse in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie im Ostteil Berlins ist es eine Selbstverständlichkeit, mit gutem Beispiel voranzugehen und einen positiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. In 2020 haben wir unter anderem die Reduzierung von Papiermüll in unserem Unternehmen forciert, ein Pilotprojekt zum mobilen Arbeiten initiiert, uns dem Bienenschutz

gewidmet und gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zur Wiederaufforstung in bedrohten Waldgebieten in unserem Geschäftsgebiet beigetragen. Aber Nachhaltigkeit umfasst viel mehr als Umwelt- und Klimaschutz.

Als Bausparkasse der Sparkassen legen wir großen Wert auf soziale Nachhaltigkeit und übernehmen Verantwortung für das Gemeinwohl in unserem Geschäftsgebiet. Dazu gehört für uns das soziale und gesellschaftliche Engagement in der Region ebenso wie ein sicheres und attraktives Arbeitsumfeld für unsere Beschäftigten. So wollen wir die Lebensqualität und Perspektive möglichst vieler Menschen verbessern. Außerdem legen wir in unserer LBS großen Wert auf ökonomische Nachhaltigkeit, um die wirtschaftlichen Grundlagen für die nachfolgenden Generationen zu erhalten.

Nachhaltigkeit ist schon immer fest in unserem Kernprodukt Bausparen fixiert. Die Bauspareinlagen unserer Kundinnen



und Kunden* bilden ein Kollektiv, das jeden Einzelnen dabei unterstützt, sich den Traum vom eigenen Zuhause zu verwirklichen. Das beinhaltet Neubaumaßnahmen nach höchsten Umweltstandards ebenso wie energetische Modernisierungsmaßnahmen und damit die Verbesserung der Energiebilanz im Gebäudebestand. Eines unserer Fokusthemen 2021 ist darauf ausgerichtet, Nachhaltigkeit noch stärker im Produktangebot unserer LBS zu verankern.

Der Dialog mit unseren Stakeholdern, wie zum Beispiel Kunden, Sparkassen, Kommunen oder Verbänden, wird künftig weiter an Bedeutung gewinnen. Wir ziehen an einem Strang und können gemeinsam viel bewegen. Unser Ziel ist es, die Welt mindestens genauso gut zu hinterlassen, wie wir sie vorgefunden haben. Das dürfen Sie, lieber Leser, zu Recht von uns erwarten.

Michael Wegner
Vorsitzender des Vorstandes

Winfried Ebert
Mitglied des Vorstandes

Jens Riemer
Generalbevollmächtigter

* Für die bessere Lesbarkeit benutzen wir in der folgenden Unterlage das generische Maskulinum stellvertretend für alle Geschlechterformen.



V. l. n. r. Jens Riemer, Michael Wegner und Winfried Ebert.



01

Unternehmensprofil

- Marktführer im Bauspargeschäft in Ostdeutschland
- Chancen und Herausforderungen im aktuellen Marktumfeld



MARKTFÜHRER IM BAUSPARGESCHÄFT IN OSTDEUTSCHLAND

Der Slogan „Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause“ bringt es auf den Punkt. Wir begleiten unsere Kunden als zuverlässiger Partner auf dem Weg in die eigenen vier Wände – vom ersten Sparen für das notwendige Eigenkapital über die Finanzierung bis hin zum Bau oder Kauf einer Wohnimmobilie. Und auch danach stehen wir unseren Kunden zur Seite: sei es bei einer energetischen Modernisierung oder einem altersgerechten Umbau. Über 30 Jahre Erfahrung in den Kernkompetenzen Bausparen, Finanzieren und Immobilien zeichnen uns als Bausparkasse der Sparkassen aus – darauf können sich unsere Kunden bei der größten Investition in ihrem Leben verlassen.

Als Marktführer unter den Bausparkassen in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie im Ostteil Berlins setzen wir uns für eine gezielte staatliche Förderung zur Bildung von Wohneigentum ein. Wir ermöglichen unseren Kunden eine optimale Nutzung der staatlichen Prämien und Steuervorteile. Damit tragen wir auch zu einer sicheren und krisenfesten Altersvorsorge der Menschen bei, denn die ersparte Miete stellt im Alter einen wesentlichen Rentenbaustein dar.



■ **58.000 Neuabschlüsse.**



■ **2,6 Mrd. Euro Bausparsumme neu abgeschlossener Bausparverträge.**



■ **900.000 Bausparverträge im Bestand.**



DIE STRUKTUR DES UNTERNEHMENS

Wir sind eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Potsdam sowie Vertriebsdirektionen in Halle, Schwerin und Dresden. Wir beschäftigen an diesen Standorten insgesamt rund 330 Mitarbeiter. Darüber hinaus sind wir mit rund 70 Geschäftsstellen und über 200 selbstständigen Handelsvertretern im Außendienst flächendeckend in unserem Geschäftsgebiet vertreten.

Unser Anteilseigner ist zu 100 Prozent der Ostdeutsche Sparkassenverband (OSV). Organe sind nach der Satzung unserer LBS der Vorstand und der Aufsichtsrat. Wir sind Teil der Sparkassen-Finanzgruppe, deren Dachverband der Deutsche Sparkassen- und Giroverband (DSGV) ist, und Mitglied der Instituts- und Einlagensicherung der Sparkassen-Finanzgruppe.



BETEILIGUNGEN

Wir verfügen mit der LBS IMMOBILIEN GmbH Potsdam (LBSI) über ein strategisch wichtiges Tochterunternehmen. Die LBSI ist zusammen mit den kooperierenden Sparkassen und dem angebotenen Außendienst im Geschäftsgebiet

Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie im Ostteil Berlins tätig. Sie ist dort Marktführerin bei der Vermittlung von Wohnimmobilien.



CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN IM AKTUELLEN MARKTUMFELD

Die derzeitigen Rahmenbedingungen stellen die Finanzwirtschaft – und damit auch die Bausparkassen – weiterhin vor große Herausforderungen. Die praktisch abgeschafften Zinsen haben zu einer Ergebnis- und Kapitalbelastung geführt, die eine strukturelle Neuausrichtung der Unternehmen erforderlich macht. Im aktuellen Marktumfeld gilt es, gleichzeitig Erträge und Aufwendungen zu optimieren und dabei Trends und Entwicklungen, die sich beispielsweise aus der Digitalisierung ergeben, sowohl zur besseren Positionierung im Markt als auch zur Effizienzstei-

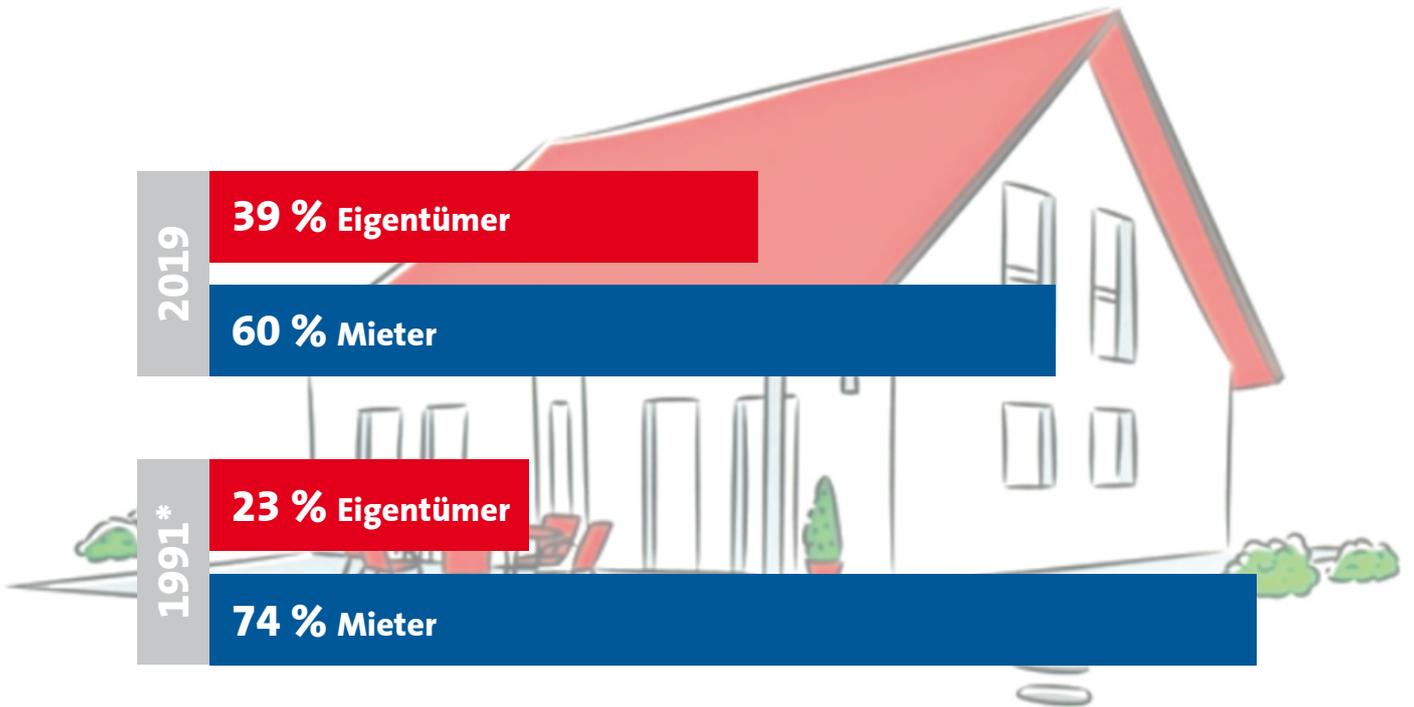
gerung zu nutzen. Wir haben uns diesen Umständen gestellt und mit der konsequenten Umsetzung unserer strukturellen Handlungsprogramme das Unternehmen auf ein stabiles Fundament gestellt. Das unternehmerische Handeln ist dabei schwerpunktmäßig auf ein werthaltiges Marktwachstum durch konsequente Immobilien- und Finanzierungsorientierung ausgerichtet. Die Kunden stehen hierbei im Mittelpunkt des Handelns. Ein weiterer Fokus liegt innerbetrieblich auf der Steigerung der Prozesseffizienz.

POSITIVE IMPULSE FÜR DIE WOHNUNGSBAUFINANZIERUNG

Unser Kernprodukt Bausparen ist auch nach mehr als 30 Jahren Erfolgsgeschichte weiterhin von großer Bedeutung für den Erwerb und Erhalt von Wohneigentum. Insbesondere die Mitte der Gesellschaft profitiert von der Planungssicherheit, Flexibilität und Nachhaltigkeit des Bausparens sowie von den staatlichen Förderungen. Die aktuellen Rahmenbedingungen wie höhere Lebenserwartung, Zuwanderung und mehr Single-Haushalte führen mittelfristig zu einer steigenden Wohnungsnachfrage.

Ostdeutschland hat hier bereits einen bemerkenswerten Aufholprozess vollzogen. Wohnte unmittelbar nach der Wende nur gut jeder vierte Haushalt im Wohneigentum, ist es nun mehr als jeder Dritte.¹ Auf die Einwohner bezogen liegt die Quote sogar bei 45 Prozent. Unsere LBS und die ostdeutschen Sparkassen haben wesentlich zu der positiven Entwicklung beigetragen. Noch vor der Wiedervereinigung am 1. Juli 1990 gegründet, stehen wir unseren Kunden bis heute bei der Verwirklichung ihrer Wohnträume zur Seite. Dies geschieht im partnerschaftlichen Verbund mit den Sparkassen.

¹ Quelle: Kantar, Wohnen in den neuen Bundesländern. Ein Zeitvergleich zum 30-jährigen Jubiläum der LBS Ost 2020



Grundgesamtheit 1991: Ostdeutsche Bevölkerung inkl. Berlin-Ost ab 14 Jahren; n= 3.995; *haushaltsgewichtet
Grundgesamtheit 2019: Ostdeutsche Bevölkerung inkl. Berlin ab 14 Jahren; n= 6.178; Angaben in Prozent

Rundungsbedingte Summenabweichungen auf 100 % ergeben sich aufgrund von Haushaltsgewichtungen.

Positive Impulse für die Wohnungsbaufinanzierung wird es auch aus dem steigenden Modernisierungsbedarf im Bestand geben, der mit der Wende in der deutschen Energiepolitik noch höhere Bedeutung erlangen wird. Als demografi-

sche Komponente wird der stete Anstieg des Durchschnittsalters der deutschen Bevölkerung die Wohnungsmärkte beeinflussen. Aus dieser Entwicklung resultiert ein Trend zur altersgerechten Sanierung.



02

Nachhaltigkeitsausrichtung und Unternehmensführung

- Nachhaltigkeitsaspekte
- Dialog mit Stakeholdern und Engagement in Verbänden
- Risikoprävention durch Compliance



NACHHALTIGKEITSASPEKTE

Nachhaltigkeit ist kein Nischenphänomen mehr. Es ist längst in der Mitte unserer Gesellschaft angekommen. Daher ist die Thematik auch fest im Geschäftsmodell unserer LBS verankert. Mit dem LBS-Bausparen bieten wir eine Kombination aus größtmöglicher Sicherheit, staatlicher Förderung, regionaler Verbundenheit, Effizienz und Flexibilität.

Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Herausforderungen wie demografischer Entwicklung, Wohnraumengpässen und Klimawandel stellen wir die Kunden in den Mittelpunkt unseres Handelns und sorgen dafür, dass sie den Grundstein für Wohneigentum und eine krisenfeste Altersvorsorge legen können.

Mit unseren motivierten und kompetenten Kollegen bauen wir zudem die Brücke

zu unseren Kunden und legen damit das Fundament für die Erreichung unserer Unternehmensziele. In diesem Zusammenhang führen wir einen engen Dialog mit unseren Kunden, den Sparkassen und dem Außendienst als Vertriebspartnern, den Eigentümern und den Aufsichtsbehörden. Ebenso wichtig ist uns die strategische Verankerung in der LBS-Gruppe und der Sparkassen-Finanzgruppe.

Auch der regelmäßige Austausch mit den LBS-Kollegen steht hierbei im Vordergrund. Hierzu nutzen wir unsere digitale Mitarbeiterzeitschrift „Luftschiff“ sowie die interne Mitarbeiterinformation der Personalabteilung „Luftpost“.





NACHHALTIGKEIT IN DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE UND ETHISCH KORREKTES HANDELN

Wir haben Nachhaltigkeitsaspekte in die unternehmerischen Prozesse integriert. Strukturen, Produkte und Leistungen werden kontinuierlich weiterentwickelt, um den wachsenden Anforderungen an ein nachhaltig agierendes Unternehmen gerecht zu werden. Das Lieferantenmanagement unserer LBS ist auf dauerhafte Geschäftsbeziehungen ausgelegt, die auf einer vertraglichen Rahmenvereinbarung basieren. Wir sind ein fairer, verlässlicher und loyaler Geschäftspartner und sehen in einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern die Grundlage für unseren Erfolg.

Darüber hinaus sehen wir die Einhaltung gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Vorschriften sowie die ausgewogene Risikokultur als elementare Grundregeln. Das

sichert die Reputation und Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens. Wir bekämpfen jegliche Form der Korruption und Bestechung, lassen uns nicht für illegale Zwecke wie Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung missbrauchen und achten streng auf den Schutz personenbezogener Daten. Wir dulden keine Benachteiligung und Verletzung von Menschenrechten.

Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht basiert auf einer umfangreichen Bestandsaufnahme zu relevanten Themen, Projekten und Kennzahlen. In den folgenden Kapiteln werden die von unserer LBS umgesetzten Konzepte, Maßnahmen und Ergebnisse hinsichtlich dieser Aspekte dargestellt.





DIALOG MIT STAKEHOLDERN UND ENGAGEMENT IN VERBÄNDEN

Wir legen viel Wert auf einen partnerschaftlichen Dialog mit unseren Stakeholdern – sowohl im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit als auch beim gesellschaftlichen Engagement in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und

Sachsen-Anhalt sowie im Ostteil Berlins. Der kontinuierliche Austausch bildet eine wichtige Grundlage für die fortlaufende Überprüfung und bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Produkte und Leistungen.

ENGAGEMENT IN VERBÄNDEN UND INSTITUTIONEN

Über den Dialog mit den Stakeholdern hinaus zeigen wir gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein in einer Reihe von Verbänden, Initiativen und Vereinigungen:

- Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen (Abteilung des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands (DSGV), Interessenvertretung und Stabsstelle der acht Landesbausparkassen),
- Gemeinsames Büro in Brüssel von der Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen und dem Verband der Privaten Bausparkassen,
- Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung,

- Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK) sowie Bundesverband öffentlicher Banken (VÖB) als zuständigem Arbeitgeberverband (Pflichtmitgliedschaften).

Darüber hinaus unterhalten wir freiwillige Mitgliedschaften auf internationaler, nationaler, regionaler wie auch lokaler Ebene, zum Beispiel:

- Europäische Bausparkassenvereinigung (EuBV),
- Wirtschaftsforum Brandenburg,
- Deutsche Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.



RISIKOPRÄVENTION DURCH COMPLIANCE

Die Basis der Geschäftstätigkeit unserer LBS ist das Vertrauen der Bausparer in das ordnungsgemäße und gesetzestreue Handeln. Vorrangiges Ziel ist deshalb, jegliche Risiken zu vermeiden, die das Vertrauen in die Integrität unserer LBS gefährden. Als Spezialkreditinstitut Bausparkasse muss die Einhaltung rechtlicher Regelungen und Vorgaben Grundlage des verantwortlichen Handelns und integraler Bestandteil der Geschäftstätigkeit unserer LBS sein. Denn Verstöße gegen einschlägige rechtliche Regelungen und Vorgaben können nicht nur zu Rechtsstreitigkeiten und finanziellen Risiken führen, sie wirken sich darüber hinaus auch auf unsere Reputation, die der LBS- Gruppe und der Sparkassen aus.

Der Compliance-Beauftragte stellt über Vorkehrungen und detaillierte Gegenmaßnahmen sicher, dass im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben gehandelt wird. Eine regelmäßige Risikoanalyse und Bewertung der rechtlichen Regelungen und Vorgaben unter Nutzung der Verbandsunterstützung ermöglicht eine Identifizierung von möglichen Complian-

ce-Risiken. Auf neue rechtliche Entwicklungen werden darüber hinaus die Geschäftsbereiche hingewiesen.

Für die Überwachung der Einhaltung dieser Vorgaben ist der Compliance-Beauftragte verantwortlich. In seiner Funktion ist er unabhängig vom operativen Geschäft, hat umfassende Befugnisse und einen uneingeschränkten Informationszugang. Er führt Überwachungshandlungen durch, um die Einhaltung von rechtlichen Regelungen und Vorgaben in unserer LBS sicherzustellen. Außerdem identifiziert der Compliance-Beauftragte mögliche Interessenskonflikte, um Korruption und Bestechung zu verhindern. Hierzu wurde ein Melde- und Bewertungsverfahren entwickelt.

Wir wollen Compliance-Risiken im Ansatz vermeiden, da sie das ganze Unternehmen gefährden können. Nachhaltigkeitsrisiken können auf alle bekannten Risikoarten einwirken, auch auf „Rechtsrisiken“. Um diese zu reduzieren, besitzt unsere LBS ein Rundschreiben-Monitoring-System.



SENSIBILISIERUNG DER BESCHÄFTIGTEN

Zunächst sei festgehalten, dass wir konsequent jede Art von Korruption bekämpfen und entsprechende Anweisungen und Prozesse im Haus implementieren. Für die Überwachung der Einhaltung dieser Vorgaben ist die Zentrale Stelle verantwortlich. Darüber hinaus finden regelmäßige Schulungen zur Thematik „Bekämpfung

der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie Verhinderung strafbarer Handlungen“ und Zuverlässigkeitsprüfungen für alle Mitarbeiter und Handelsvertreter im Haus statt. Da sich diese beispielhaft hervorgehobenen Maßnahmen positiv auf das Fallgeschehen auswirken, wird in Zukunft daran festgehalten.



VERPFLICHTUNG AUF DEN DATENSCHUTZ

Der Innen- und Außendienst wird in vertraglichen Regelungen mit unserer LBS zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet und regelmäßig über datenschutzrechtliche Neuerungen informiert und geschult. Darüber hinaus berät der Datenschutzbeauftragte den LBS-Vorstand und die Geschäftsführung der LBS IMMOBILIEN GmbH sowie die Kollegen zum Datenschutz. Er überwacht die Einhaltung der Datenschutzvor-

schriften in den Geschäftsprozessen. Dem Datenschutzbeauftragten werden aus den internen Fachbereichen Datenschutzverletzungen gemeldet. Nach Abwägung des Risikos und der Eintrittswahrscheinlichkeit werden Datenschutzverletzungen der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde angezeigt, wenn dies erforderlich ist. Der Datenschutzbeauftragte erstellt einen jährlichen Tätigkeitsbericht.



03

Ökonomische Nachhaltigkeit

- Kundenorientierung im Fokus
- Qualitätsmanagement durch Kunden-Feedback und -Impulse
- Attraktivität unserer Produkte und Lösungen
- Innovation und Ausbau digitaler Angebote



KUNDENORIENTIERUNG IM FOKUS

Die besondere Nähe zum Kunden ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor unserer LBS und Basis für unsere langjährige Marktführerschaft in unserem Geschäftsgebiet. Unsere beiden Vertriebskanäle – die Sparkassen und der LBS-Außendienst – ermöglichen eine intensive Nutzung der Bausparpotenziale im Kundenbestand der Sparkassen und gleichzeitig die Erschließung neuer Kundengruppen. Im Rahmen der ganzheitlichen Marktbearbeitung legt der LBS-Außendienst den

Fokus auf das Bauspar- und Baufinanzierungsgeschäft und unterstützt gleichzeitig die Sparkassen bei der Betreuung ihres Kundenbestandes. Diese Kooperation und die Verzahnung der Vertriebswege verschaffen uns eine starke Marktpräsenz. Durch die vielen Geschäftsstellen und Beratungs-Center der Sparkassen sowie die rund 70 LBS-Geschäftsstellen mit rund 200 Beratern im LBS-Außendienst sind wir flächendeckend in unserem Geschäftsgebiet vertreten.

ZUKUNFTSORIENTIERTES PRODUKT

Der Bausparvertrag besitzt als sichere Zukunftsvorsorge für die Mitte der Gesellschaft eine hohe Nachhaltigkeitsorientierung. Er ist ein wichtiger Finanzierungsbaustein beim Bau, beim Kauf oder bei der Modernisierung von Wohneigentum. Er stärkt mit seinen Produktvorteilen – Eigenkapitalbildung und langfristige Zinssicherung – und der staatlichen Förderung den Eigenheimbau und bietet Entlastung, insbesondere in der derzeit angespannten Wohnsituation. Denn jedes neu gebaute Eigenheim verbessert durch „Umzugsketten“ die Wohnbedingungen von mindestens drei Haushalten. Auf diesem Weg profitieren auch Mieter von der Wohneigentumsförderung. Das hat die Studie „Eigenheimbau schafft Mietwohn-

raum“ des Marktforschungsinstituts empirica¹ eindringlich nachgewiesen.

Über die Finanzierung energieeffizienter Neubauten und Gebrauchtimmobilien unterstützt Bausparen den verantwortungsvollen Umgang mit vorhandenen Ressourcen. Energetische Modernisierungen im Wohneigentumsbestand leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Verringerung von CO₂-Emissionen. Gerade in unserem Geschäftsgebiet besteht hier teilweise erheblicher Handlungsbedarf. Jedes dritte Eigenheim ist laut LBS-Hausbesitzertrend², einer Untersuchung der Gesellschaft für Konsumforschung, renovierungsbedürftig.

¹ Quelle: Empirica - Sickerstudie 2016.

² Quelle: LBS-Hausbesitzertrend 2015. Eine Umfrage der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) im Auftrag der LBS.



Der Bausparvertrag kann in diesen Fällen als Vorsorge für die eigenen vier Wände abgeschlossen werden. Mit regelmäßigen Sparbeiträgen lässt sich gezielt ein finanzielles Polster aufbauen. Auch hier kommt der entscheidende Vorteil des Bausparens zum Tragen: Die Darlehenszinsen sind mit Vertragsbeginn bereits für erst viel später anfallende Maßnahmen festgeschrieben.

Für eine nachhaltige Kundenbeziehung sorgen eine regionale Verankerung und eine konsequente Serviceorientierung des Innen- und Außendienstes. Eine qualifizierte Betreuung der Kunden wird neben der dezentralen Präsenz der LBS-Handelsvertreter und der Sparkassen über eine enge Verzahnung mit den Spezialisten in der LBS-Zentrale und dem eigenen Service-Center sichergestellt. Nicht alle

Spareinlagen der Bausparer werden als Darlehen ausgereicht. Die vorübergehend nicht für das Kollektiv oder das außerkollektive Finanzierungsgeschäft genutzten Geldbeträge legen wir entsprechend den strengen Vorschriften des Bausparkassengesetzes an.

Die Schwerpunkte in der Eigenanlage bei den Emittentengruppen sind deutsche Bundesländer und Kommunen, hypothekarische und öffentliche Pfandbriefe sowie Anlagen im Sparkassen-Finanzverbund. Auf diese Weise kommen sie der heimischen Wirtschaft zu Gute. Es werden grundsätzlich keinerlei Wertpapiere mit der Absicht erworben, durch kurzfristige Wiederveräußerung Handelsgewinne zu erzielen.





LBS TINY-HOUSE AUF WOHNTRÄUME-TOUR

Diese innovative Wohnform ist die aktuell wohl konsequenteste Umsetzung flächen- und ressourcensparenden Wohnens in den eigenen vier Wänden. Um unseren Bausparern diese zukunftsweisende Idee näherzubringen, haben wir ein eigenes Tiny-House entwickeln lassen. Seit 2019 tourt das Haus öffentlichkeits-

wirksam durch unser Geschäftsgebiet. Nicht zuletzt das enorme Interesse seitens der Sparkassen, das Tiny-House als Bestandteil der Wohnträume-Tour den Menschen vor Ort präsentieren zu können, verdeutlicht den Stellenwert dieses Hauskonzeptes in der aktuellen Wohnraumdiskussion.





QUALITÄTSMANAGEMENT DURCH KUNDEN-FEEDBACK UND -IMPULSE

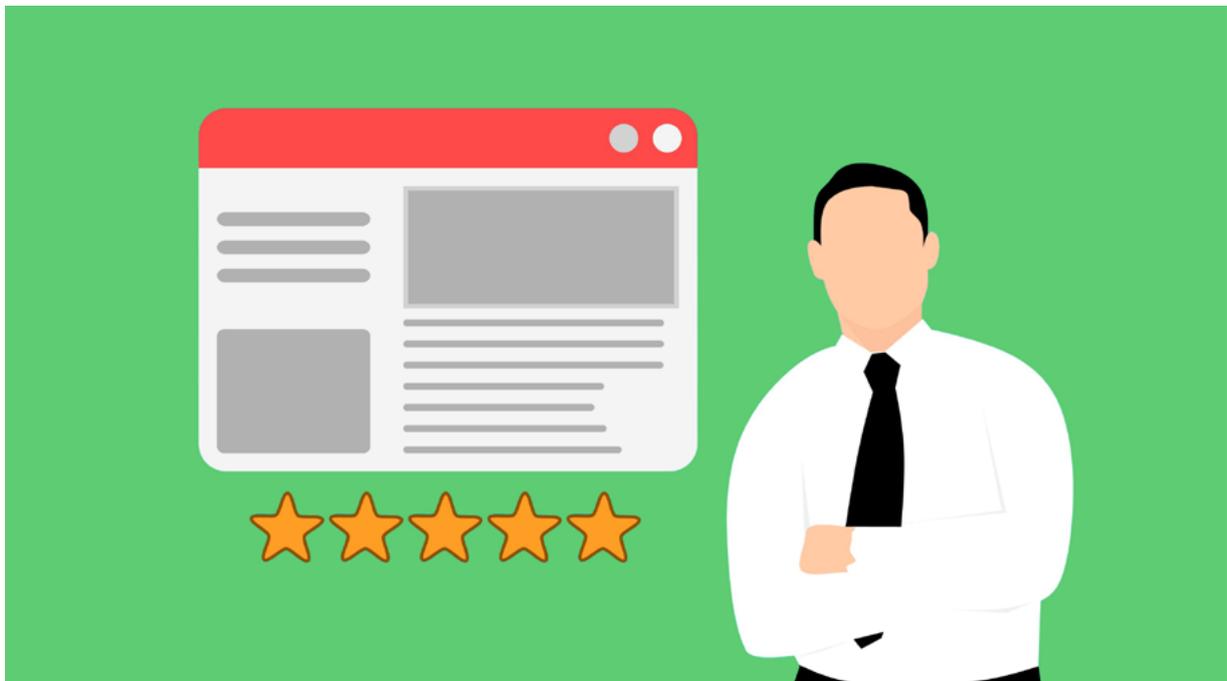
Wir legen großen Wert auf den Aufbau und die Pflege nachhaltiger Kundenbeziehungen. Dabei setzen wir auf eine konsequente Serviceorientierung unserer Mitarbeiter und die persönliche Erreichbarkeit durch eine flächendeckende Präsenz über die Sparkassen und den LBS-Außendienst.

Zudem werden die bestehenden Vertriebswege stetig weiterentwickelt und um digitale Kanäle ergänzt, so dass wir im Markt als Omnikanal-Anbieter fungieren. Alle Investitionen in Digitalisierung und Wachstum werden hierbei mit Blick auf die langfristige Werthaltigkeit gesteuert.

FEEDBACK DURCH KUNDENBEFRAGUNGEN

Die Wünsche der Kunden sind für uns maßgeblich für die Weiterentwicklung des Beratungs- und Produktangebots. Daher werden regelmäßig Befragungen unter unseren Kunden sowie unseren Ser-

vice- und Vertriebspartnern durchgeführt. Die Ergebnisse zur Beratungsqualität und -zufriedenheit werden ausgewertet, so dass entsprechende Handlungsempfehlungen daraus abgeleitet werden können.





KONTINUIERLICHE OPTIMIERUNGSPROZESSE

Ein wichtiger Ansatzpunkt für die kontinuierliche Angebots- und Prozessoptimierung sind die Anregungen und Beschwerden der Kunden. Diese werden bei uns systematisch von den Fachabteilungen erfasst. Eine zentrale Evidenzstelle analysiert die Impulse objektiv und ermittelt, welche Bereiche positiv bewertet wurden und an welchen Stellen Verbesserungspotenzial besteht. Das ermöglicht einen ganzheitlichen Blick auf alle Beschwerden beziehungsweise Impulse und ermöglicht

einen kontinuierlichen, systematischen Optimierungsprozess anhand der Kundenkontakte. Damit erfüllen wir auch die BaFin-Anforderungen zur Beschwerdebearbeitung. Wenn in Einzelfällen in Folge einer Beschwerde keine einvernehmliche Lösung zustande kommt, können die Kunden im Rahmen eines kostenlosen außergerichtlichen Schlichtungsverfahrens bei der Schlichtungsstelle des Bundesverbandes Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) ihre Rechte geltend machen.

EXZELLENT KUNDENBEWERTUNGEN IN RANKINGS

Die stetigen Service- und Qualitätsverbesserungen unserer LBS, das umfangreiche Aus- und Weiterbildungsangebot für die Mitarbeiter und Handelsvertreter, die hohe Beratungsqualität und die konsequente Orientierung an den Kundenbedürfnissen werden von den Kunden wahrgenommen und honoriert. Das bestätigen immer wieder bundesweite Tests und Vergleiche der Beratungsqualität.

Darüber hinaus wurde die LBS zum zehnten Mal in Folge von den 16- bis 35-Jährigen bei den YoungBrandAwards auf Platz 1 der „beliebtesten Bausparkassen“ gewählt. Mit über 20.000 Teilnehmern sind die YoungBrandAwards – durchgeführt

vom unabhängigen Marketing-Netzwerk Youngcom – das größte branchenübergreifende Online-Marken-Voting in Deutschland.





ATTRAKTIVITÄT UNSERER PRODUKTE UND LÖSUNGEN

Bauspardarlehen spielen als Finanzierungsbaustein beim Bauen, Kaufen und Modernisieren von Wohneigentum eine wichtige Rolle, denn sie sind unabhängig von den Schwankungen des Kapitalmarkts und somit planbar und zinssicher. Außerdem sind Bauspardarlehen besonders flexibel, da jederzeit Sondertilgungen ohne Zusatzkosten möglich sind. Da viele Menschen im Laufe ihres Lebens mehrere Bausparverträge abschließen, hat das Bausparen einen Lebenszyklus wie kaum ein anderes Produkt: Es begleitet die Kunden oft ein Leben lang.

Die staatliche Förderung macht das Bausparen zusätzlich attraktiv. Neben der Wohn-Riester-Förderung nach dem Einkommensteuergesetz können Bausparende die Arbeitnehmersparzulage¹ auf vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers erhalten und von der Wohnungsbauprämie¹ profitieren, die seit 2021 deutlich verbessert wurde. Rund

drei Viertel der Bevölkerung in unserem Geschäftsgebiet ist dadurch wieder anspruchsberechtigt.



Bis März 2021 zahlte der Staat zusätzlich das Baukindergeld, welches optimal in das LBS-Finanzierungsangebot eingebunden werden konnte.

Um sich auch weiterhin im engen Finanzierungsmarkt mit attraktiven Produkten positionieren zu können, haben wir zum Jahresbeginn 2021 eine neue Tarifgeneration eingeführt, die der anhaltenden Niedrigzinsphase weiter Rechnung trägt.

¹ Es gelten Einkommensgrenzen und weitere Fördervoraussetzungen.





BEDEUTUNG UND FÖRDERUNG ENERGETISCHER MODERNISIERUNGEN

Angesichts der demografischen Entwicklung und des alternden Wohngebäudebestandes gewinnt die Finanzierung energetischer Modernisierungen weiter an Bedeutung.

Um die Kreditaufnahme für energetische Modernisierungen zu erleichtern, gelten bei uns vereinfachte Bedingungen. Wir bieten mit dem LBS-Bausparvertrag attraktive Darlehensbedingungen für die Finanzierung energetischer Modernisierungen, die von den Kunden gut angenommen werden. Außerdem haben wir 2020 einen „LBS Klima-Kredit“ eingeführt.

Damit können sich Kunden vergünstigte Zinsen für Kredite sichern, wenn sie diese nachweislich für ökologische Maßnahmen verwenden.



INFORMATIONSANGEBOTE ZUM THEMA WOHNEN

Als Spezialist rund um das Thema Wohnen bieten wir, neben unseren Produkten und Finanzierungen, auch umfangreiches Informationsmaterial für Kunden sowie die Öffentlichkeit. Dieses entwickeln wir zusammen mit unserem langjährigen Partner, dem BURDA-Verlag, und stellen dieses in unserer Kundenzeitschrift „DAS HAUS“ sowie auf www.haus.de dar. Dort finden sich zum Beispiel:

- Lösungsvorschläge, um möglichst lange selbstbestimmt im eigenen Zuhause leben zu können,
- eine jährliche Marktübersicht zur Angebots- und Preisentwicklung auf den lokalen Wohnimmobilienmärkten.



ANSPRACHE DER JUGEND

Eine wichtige Kernzielgruppe sind für uns die jungen Menschen, die noch vor der Verwirklichung ihrer Wohnträume stehen. Nach wie vor ist für die überwiegende Mehrheit von ihnen Wohneigentum das primäre Sparziel.

Oftmals werden die Bausparverträge für Jugendliche noch von den Eltern oder Großeltern abgeschlossen. Wir möchten das Bausparen durch die individuelle Ansprache der jungen Zielgruppe über neue, digitale Kanäle sowie durch gezielte Investitionen in den Jugendmarkt noch attraktiver machen. Hierzu schaffen wir auch in unserem Produktangebot besondere Anreize für junge Kunden, wie zum Beispiel den Jugendbonus.

Zudem profitieren gerade junge Bausparer aufgrund ihres meist geringeren Einkommens von staatlichen Förderungen.

Mit der verbesserten Wohnungsbauprämie, der Arbeitnehmer-Sparzulage und der Wohn-Riester-Förderung werden sie im günstigsten Fall sogar dreifach vom Staat unterstützt.¹

Insbesondere mit unserem LBS Tiny-House sind wir nah an dieser jungen Zielgruppe. Die Wohnträume-Tour des Hauses durch das Geschäftsgebiet – mit Stationen bei den Sparkassen, auf öffentlichen Plätzen, Festveranstaltungen, Messen und Ausstellungen – bietet vielfältige Anknüpfungspunkte zum Dialog.

So sind wir im regelmäßigem Austausch mit jungen Menschen und erhalten dadurch unter anderem auch wichtige Impulse, unsere digitalen Angebote kontinuierlich an die Bedürfnisse dieser wichtigen Zielgruppe anzupassen.

¹ Bei Berechtigung, es gelten Fördervoraussetzungen zu Riester und es gelten Einkommensgrenzen und weitere Fördervoraussetzungen bei Wohnungsbauprämie und Arbeitnehmer-Sparzulage.





INNOVATION UND AUSBAU DIGITALER ANGEBOTE

Die Mitarbeiter unserer LBS leisten mit ihren Ideen einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung attraktiver Produkte, zur Optimierung des Marktauftritts und zur Effizienzsteigerung im Unternehmen. Diese Innovationsorientierung ist eine wesentliche Grundlage für die Wettbewerbsfähigkeit. Im Rahmen unseres innerbetrieblichen Vorschlagswesens „MIKE“ können sich die Beschäftigten aktiv am Innovationsprozess beteiligen und kontinuierlich ihre Vorschläge einbringen. Darüber hinaus wird über unterschiedlichste Projekte ein offener Ideendialog gefördert, bei dem

die Kollegen über Abteilungen und Hierarchien hinweg Beiträge gemeinsam diskutieren und weiterentwickeln können.

Vorschläge und Initiativen werden von den zuständigen Fachabteilungen begutachtet und vorangetrieben. Das Innovationsmanagement fungiert zudem als Schnittstelle zu den Digitalisierungs- und Innovationsaktivitäten in der LBS-Gruppe und der Sparkassen-Finanzgruppe, um eine Vernetzung mit den relevanten Digitalisierungsthemen zu gewährleisten.

ERWEITERUNG DIGITALER SERVICES UND PLATTFORMEN

Die große Bedeutung der Digitalisierung für unser Unternehmen ist im strategischen Leitbild verankert. Im Fokus aller digitalen Aktivitäten stehen die Kundenbedürfnisse. Die Bausparenden sollen auf ihrer „Kundenreise“ von der ersten Information über die Beratung und das Angebot sowie den Vertragsabschluss bis hin zum Service und Feedback optimal begleitet werden.

Seit 2010 sind wir die erste Bausparkasse, die als Produkthanbieter auf der Ende 2009 gegründeten digitalen Finanzierungsplattform FINMAS mit unserem Angebot präsent ist. Neben dem LBS-Außendienst und den Sparkassen haben

darüber auch freie Finanzierungsvermittler Zugriff auf das LBS-Produktangebot. Die Kunden profitieren ebenfalls, denn FINMAS schafft Markttransparenz, bündelt Ressourcen und ermöglicht neue digitale Vertriebswege sowie eine vereinfachte Abwicklung.

Die LBS-Services im Rahmen der Internet-Filiale werden kontinuierlich weiter ausgebaut. Die Nutzer können ihre LBS-Verträge bereits online einsehen und neue Verträge abschließen. Auch der Jahreskontoauszug kann für die Kunden digital im E-Postfach der Sparkassen bereitgestellt werden.



Auf der eigenen Homepage „lbs.de“ bieten wir ein umfassendes Produkt- und Beratungsangebot rund um die Themen Immobilie, Bausparen und Finanzierung. 2020 wurde eine Videolegitimation für den Bausparvertragsabschluss integriert. Durch die Einführung eines Service-Chats wurden die Kontaktwege zur LBS erweitert.

Eine weitere digitale Verbesserung ist die von uns eingesetzte Berater-App, mit der die Sparkassen und der LBS-Außendienst die Beratung papierlos auf dem Tablet durchführen können.

In der Sachbearbeitung setzen wir bereits seit mehreren Jahren auf eine digitale Posteingangssteuerung. Das System funktioniert wie ein elektronischer Postkorb und stellt damit eine Prozessoptimierung dar.

Bereits vor Ausbruch der COVID-19-Pandemie haben wir ein Pilotprojekt zum mobilen Arbeiten gestartet. Ziel war es zu prüfen, inwieweit Tätigkeiten von den Mitarbeitern im Mobile Office erledigt und damit Ressourcen – zum Beispiel durch CO₂-Einsparung aufgrund der Verminderung von Pendel-Strecken zur Arbeit – geschont werden können. Im Zuge der mit der COVID-19-Pandemie verbundenen Restriktionen und Kontaktbeschränkungen haben wir dieses Pilotprojekt kurzfristig ausgeweitet. Im Ergebnis wurden mehr als 50 Pro-

zent der Belegschaft in die Lage versetzt, ihre Arbeit von zu Hause aus zu erledigen. Dieses Modell hat sich in der Krisensituation bewährt und wird aktuell fortgeführt.

Handelsvertreter sind ausgewiesene Finanzexperten. Sie selbst haben wie unsere LBS einen hohen Anspruch an ihre Beratungsqualität. Dieses Qualitätsbewusstsein wird neuen Kollegen vom ersten Tag ihrer Zugehörigkeit vorgelebt. Neben Präsenzseminaren und Lehrgesprächen werden seit letztem Jahr verstärkt Selbstlernprogramme und E-Learnings bei der Qualifizierung eingesetzt. Die Industrie- und Handelskammer Potsdam (IHK) unterstützt mit ihren Lehrkräften diese Grundausbildung in den Bereichen Betriebs- und Volkswirtschaft, Recht, Steuern und Grundbuchrecht. Daran schließen sich unterschiedliche Weiterbildungsangebote mit IHK-Abschluss an. Mit diesem Qualifizierungsmodell sind wir Vorreiter in unserer Branche.

Über Facebook und unseren Blog www.hausgeplauder.de weisen wir auch in den sozialen Medien auf tagesaktuelle Themen, wissenswerte Aspekte rund ums Wohnen, Aktionen und Veranstaltungen sowie Jobangebote hin. Alle digitalen Maßnahmen sind darauf ausgerichtet, die Markttransparenz zu erhöhen, neue Vertriebswege zu erschließen, Prozesse zu optimieren und insbesondere die Kundenzufriedenheit zu steigern.



04 Ökologische Nachhaltigkeit

- Energie- und Umweltmanagement
- Unser Beitrag zum Klimaschutz – Energieversorgung und Gebäudetechnik
- Papierverbrauch und Abfallmanagement unter nachhaltigen Maßstäben
- Umweltmanagement im Pflanzen- und Bienenschutz



ENERGIE- UND UMWELTMANAGEMENT

Wir legen großen Wert auf verantwortungsvolles Handeln in Bezug auf Umwelt- und Klimaschutz und verfolgen mit unserem Energiemanagement eine eigene Energiepolitik. Diese regelt die Verantwortlichkeiten und Strukturen sowie die Ermittlung und Überprüfung von Energiedaten, gewährleistet die Einbeziehung der Beschäftigten und macht Vorgaben zur Steigerung der Energieeffizienz. Wir haben uns das strategische Ziel gesetzt, den Energieverbrauch kontinuierlich durch eine höhere Energieeffizienz im Unternehmen von Jahr zu Jahr zu reduzieren. An das Jahr 2020, in dem bereits deutliche Einsparungen erreicht wurden, soll auch in Zukunft angeknüpft werden.

Im Rahmen unseres Umweltengagements pflegen wir auch ein Netzwerk mit Partnern und Verbänden, wie zum Beispiel dem „Arbeitskreis Immobilienmanagement“ der LBS-Gruppe, um uns über Energiekosten, Abfallmengen und Wasserverbrauch auszutauschen. Außerdem sind wir Mitglied im Bundesverband der Energieabnehmer (VEA), der mittelständische Wirtschaftsunternehmen und Firmen im öffentlichen Sektor rund um die Themen Energiemanagement und Energiekostenreduzierung berät.

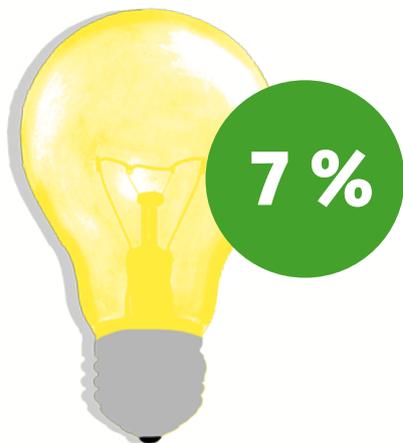




UNSER BEITRAG ZUM KLIMASCHUTZ – ENERGIEVERSORGUNG UND GEBÄUDETECHNIK

Wir leisten mit unserer zentralen Wärmeerzeugung und der effizienten Abstimmung unserer Gebäudetechnik einen positiven Beitrag zur CO₂-Bilanz. Das Energiekonzept basiert auf der Kälte-Wärmeerzeugung in Verbindung mit drei neuen Erdgas-Brennwertkesseln und Zentralsteuerung aller Komponenten.

Durch die folgenden Maßnahmen konnte der Stromverbrauch an der Firmenzentrale in Potsdam in 2020 um 7 Prozent gegenüber dem Vorjahr reduziert werden: Weiterführung der Umbauten auf LED-Technik, intelligente Lüftungssteuerungen sowie Erneuerung verschiedener Systeme mit Beachtung der Energieeffizienz. Durch diese Umsetzungen konnten rund 130.000 kWh zum Vorjahr eingespart werden.



Die technischen Modernisierungsmaßnahmen der letzten Jahre haben daher Wirkung gezeigt. Mit der Kaskadierung der Brennwertkessel kann auf jeden benötigten Wärmebedarf reagiert werden. In diesem Zusammenhang wird ein Brennwertkessel in seinen optimalen Betriebsparametern betrieben und bei Bedarf ein weiterer Kessel zugeschaltet. So können Energieverluste vermieden werden. Wir steuern unsere technischen Anlagen, wie Heizung und Klimatisierung, bedarfsgerecht und stellen damit den energieeffizienten Betrieb des Gebäudes sicher. Im Jahr 2018 wurde in der Firmenzentrale in Potsdam mit der Umrüstung der Leuchtmittel auf die LED-Technik begonnen.

Bei der Ressourcenschonung steht auch das Wassersparen im Fokus. Für die Bewässerung der Außenanlagen und für den Betrieb technischer Anlagen nutzen wir Regenwasser. Weitere Energieeinsparungen erwarten wir durch die Sanierung der Teeküchen ab dem Jahr 2021.



PAPIERVERBRAUCH UND ABFALL- MANAGEMENT UNTER NACHHALTIGEN MAßSTÄBEN

Das klimaorientierte Handeln unserer LBS beinhaltet auch den nachhaltigen Umgang mit Papierverbrauch und Abfallaufkommen. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Papierverbrauch im Jahr 2020 gesunken (von 1.430.000 auf 1.200.000 Blätter). Weitere Maßnahmen der vergangenen Jahre zur Papierreduzierung: papierlose Seminare, Umstellung auf ein digitales Format der Mitarbeiterzeitschrift „Luftschiff“, doppelseitiger Druck als Standarddruckeinstellung sowie Ausbau digitaler Lernprogramme waren wichtige Schritte auf dem Weg zu einem nachhaltigen und papiersparenden Arbeitsumfeld.

Bei der Abfallentsorgung wird ebenfalls auf Nachhaltigkeit gesetzt und nach

Abfallart getrennt (Wertstoffe, Bioabfälle, Speisereste, Glas, Papier, Schrott, Elektroschrott, Holz, Leuchtmittel, Öle/Fette, Batterien etc.). Im Rahmen des Abfallmanagements erstellen wir eine jährliche Abfallbilanz. Hierzu werden regelmäßig und systematisch die Abfallvolumina erfasst und nach Entsorgungsart differenziert, um eine größtmögliche Datentransparenz zu erreichen. Abfallmengen werden grundsätzlich so klein wie möglich gehalten. Papier und Kartonagen werden vollständig der Wiederverwertung zugeführt. Beim Einkauf wird die Reduzierung von gewerblichen Verpackungen durch vertragliche Regelungen forciert.

GEBÄUDEINSTANDHALTUNG

Bei der Ausstattung der Gebäude wurde durch uns bereits vor acht Jahren die Umstellung von verklebter Rollenware zu selbstliegenden Teppichfliesen vollzogen. Die Einsparung von umweltschädlichen Füll-, Binde- und Klebstoffen war der erste Erfolg. Bei einem anstehenden

Austausch dieser Böden müssen diese Materialien nicht mehr entfernt und neu aufgebracht, sondern nur die Textilfliesen aufgenommen und neu verlegt werden. Diese nimmt der Dienstleister kostenlos zurück, wodurch sich der umweltgerechte Kreislauf schließt.

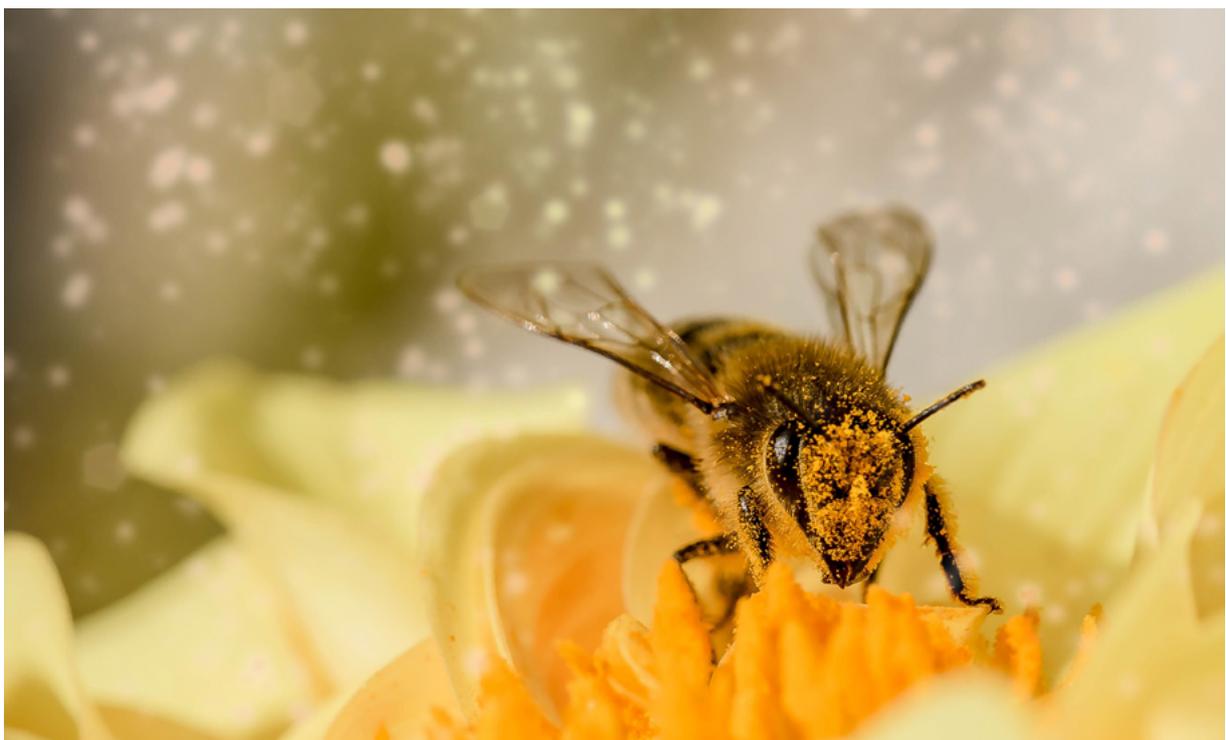


UMWELTMANAGEMENT IM PFLANZEN- UND BIENENSCHUTZ

Wir fördern das umweltbewusste Verhalten unserer Mitarbeiter, da sich die Arbeitsstätte inmitten eines naturnahen Raumes befindet. Mit ihrem persönlichen Einsatz in nachhaltigen Projekten tragen sie maßgeblich zum Umweltschutz bei. Im Jahr 2019 erklärte unsere LBS auf Anregung von Mitarbeitern den Schutz der Honigbienen in der Stadt zum Fokusthema und stellte zwei Bienenstöcke auf dem Dach der Firmenzentrale in Potsdam auf. Nach gelungenem Test fanden seit dem Jahr 2020 drei Bienenvölker mit ca. 60.000 Bienen ihr Zuhause bei uns. Ein Imker und einige interessierte Mitarbeiter kümmern sich um das Wohlergehen der Bienen.

Da es in der Umgebung an Blüten mangelt, wurde im Frühjahr 2020 eine größere, bis dahin als Zierrasen genutzte Fläche am „Wohnort“ der Bienen zur Bienenwiese umgestaltet und somit zur zusätzlichen Nahrung für die Zeit bereitgestellt. Der fertige LBS-Honig wird für Marketing- und Werbezwecke genutzt und somit an unsere Bausparer zurückgegeben.

Damit rücken wir die Bedeutung von Bienen und Insekten noch stärker in den Fokus der Potsdamer Bevölkerung und komplettieren unser artenreiches schilfgesäumtes Biotop am Uferweg der Havel, das inzwischen viele Besucher anzieht, insbesondere wegen der seltenen Fischarten, Insekten und Amphibien.





05

Soziale und gesellschaftliche Nachhaltigkeit

- Attraktives Arbeitsumfeld und soziales Miteinander
- Individuelle Aus- und Weiterbildung
- Faire Vergütung und betriebliche Altersversorgung
- Gesundheitsmanagement und Betriebssportangebote
- Chancengleichheit und Work-Life-Balance
- Gesellschaftliches Engagement für die Region



ATTRAKTIVES ARBEITSUMFELD UND SOZIALES MITEINANDER

Wir möchten uns mit einem vielfältigen Angebot für unsere Mitarbeiter als attraktiver Arbeitgeber in der Region positionieren und der sozialen Verantwortung gerecht werden. Dabei gehen die angebotenen Leistungen und Maßnahmen über das normale Maß hinaus.

Es beginnt mit einer fairen und tariflichen Vergütung. Die Mitarbeitenden sind in einen Tarifvertrag eingebettet, der Sicherheit in vielen Lebenslagen bietet. Neben den 30 Tagen Urlaub gibt unsere LBS ihren Beschäftigten viele Möglichkeiten des Sonderurlaubs, um Lebensereignisse, seien sie positiv oder aber auch negativ, zu meistern. Wir ermöglichen zudem eine flexible Arbeitszeitgestaltung und bie-

ten zahlreiche weitere freiwillige soziale Leistungen, wie Sonderkonditionen bei der Verpflegung, betriebliche Altersvorsorge, Bezuschussung von Leasingangeboten – zum Beispiel Job-Rad, Jobticket – verschiedene Gesundheitsangebote, verschiedene Rabattprogramme und vieles mehr.

Ein umfangreiches Aus- und Weiterbildungssystem rundet das Angebot innerhalb unserer LBS ab und bietet die Möglichkeit, dass die Mitarbeiter gefördert und gefordert werden. Als Sprachrohr der Belegschaft vertritt der Betriebsrat die Interessen der Beschäftigten gegenüber unserer LBS als Arbeitgeber.

UNTERNEHMENSKULTUR UND STARKES MITEINANDER

Die Schaffung einer Unternehmenskultur, die Respekt und Vertrauen in der Belegschaft stärkt und somit zukünftige Veränderungsprozesse begleitet, ist ein weiterer Meilenstein unserer LBS. In diesem Zusammenhang wird vermehrt die Plattform für einen offenen Dialog geschaffen. Die 19,4 Jahre* durchschnittliche Betriebszugehörigkeit sprechen für uns als Arbeitgeber, der ein geschätztes Umfeld und Zufriedenheit bietet. Die Schaffung eines sicheren und gesundheitsfördernden Arbeitsumfeldes bleibt dabei stets das höchste Ziel.

Mitarbeiterzahlen



Gruppe	Personen (Anzahl)
Stammkräfte	329
■ Vollzeit	282
■ Teilzeit	47

(*Stand: 31.12.2020)



INDIVIDUELLE AUS- UND WEITERBILDUNG

Wir bieten Einsteigern, Spezialisten, Fach- und Führungskräften vielfältige Karrierechancen. Die Personalentwicklung fördert, fordert oder coacht unsere Mitarbeiter. Mit webbasierten Weiterbildungsformen, Hospitationen in Fachbereichen, der Bereitstellung von Fachliteratur sowie durch Seminare, Workshops oder Lernprogramme und vieles mehr unterstützt sie bei der:

- Auffrischung und Vertiefung des Wissens,
- Aneignung neuen Wissens,
- praxisnahen Anwendung der erlernten Kenntnisse.

Die Führungskraft erkennt, initiiert und begleitet nachhaltig Personalentwick-

lungsmaßnahmen und ermittelt jährlich den Bildungsbedarf. Aus dem Personalentwicklungsprogramm, das u. a. durch eine gezielte Bildungsbedarfsanalyse aktualisiert und erweitert wird, können die Beschäftigten verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten in definierten Kompetenzfeldern nutzen. Durch gezielte Förderungen wird darüber hinaus gewährleistet, dass unsere LBS die gesetzlichen Anforderungen erfüllt und ihren Nachweispflichten und Zertifizierungen nachkommt. Es besteht auch die Möglichkeit, übergreifend in Abteilungen oder im Vertrieb zu hospitieren und somit auch andere Arbeitsfelder kennenzulernen.

POTENZIALE ERKENNEN UND FÖRDERN

Um das Potenzial der Mitarbeiter zu erkennen und auszuschöpfen, bieten wir in regelmäßigen Abständen die Möglichkeit, sich einer LBS-Potenzialanalyse (Assessment-Center) zu stellen. Bei entsprechendem Potenzial stehen den Mitarbeitern unterschiedliche Wege der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung als Spe-

zialist oder Führungskraft offen. Im Rahmen der LBS-Netzwerker-Gruppe werden die Teilnehmer über einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren entwickelt und – entsprechend ihrer Eignung – innerhalb des Unternehmens gezielt auf neue Aufgaben oder Stellen vorbereitet.



INDIVIDUELLE FÖRDERUNG UND PERSÖNLICHER AUSTAUSCH

Für Mitarbeiter, die neue Stellen übernehmen, werden individuelle Entwicklungspläne vereinbart. Zudem werden berufsbegleitende Weiterbildungen unterstützt. Wir bieten die Möglichkeit – mit Abschluss einer Fortbildungsvereinbarung – zu einer teilweisen oder kompletten Kostenübernahme sowie Bildungsfreistellung.

Im jährlichen freien Mitarbeitergespräch wird der Austausch zwischen Führungs-

kraft und den Mitarbeitern gefördert. In diesem Gespräch wird angestrebt, Unternehmensinteressen sowie persönliche Interessen der Beschäftigten in Einklang zu bringen. Es bietet beiden Beteiligten die Chance, über die Qualität der gemeinsamen Arbeit sowie die Zusammenarbeit zu reden.





FAIRE VERGÜTUNG UND BETRIEBLICHE ALTERSVERSORGUNG

Die Vergütung der Tarifbeschäftigten ist im Manteltarifvertrag (MTV) für private Banken und öffentliche Banken geregelt. Außertarifliche Beschäftigte haben individuelle Regelungen außerhalb des MTV. Für jede Stelle innerhalb unserer LBS gibt es eine Stellenbeschreibung, die als Grundlage für die Stellenbewertung dient. Bei besonderen Leistungen werden Einmalzahlungen an die Beschäftigten gezahlt. Alle Mitarbeiter haben Anspruch auf die betriebliche Altersvorsorge.

Wir zahlen in Summe 5,9 Prozent vom Bruttomonatsgehalt des Beschäftigten in die Zusatzversorgungskasse zur Absicherung im Rentenalter oder bei einer Erwerbsunfähigkeit.

Neben den vorgenannten Leistungen bieten wir zum Beispiel auch Zuschüsse im Mobile Office.





GESUNDHEITSMANAGEMENT UND BETRIEBSSPORTANGEBOTE

Das aktive betriebliche Gesundheitsmanagement unserer LBS gewährleistet die sicheren und gesundheitsförderlichen Arbeits- und Prozessabläufe innerhalb unseres Unternehmens. Gleichzeitig wird das eigenverantwortliche Verhalten der Mitarbeiter gefördert. Die betrieblichen Gesundheitsangebote sind zielgerichtet und bedarfsgerecht. Dazu zählen zum Beispiel Massageangebote, Gripeschutzimpfung oder Vorsorgeuntersuchungen. Unsere LBS lässt sich durch die Krankenkassen

anonymisierte Gesundheitsberichte zukommen und über Präventionstipps informieren. Für die physische und psychische Gesundheit steht allen Beschäftigten ein Betriebsarzt zur Verfügung. Seit 2020 können die Beschäftigten der LBS Ost zudem den Anspruch für Arbeitsbefreiung für Vorsorgeuntersuchungen, die im Katalog der gesetzlichen Krankenversicherung empfohlen werden, geltend machen.

VERANTWORTLICHKEITEN UND STRUKTUREN

Das betriebliche Gesundheitsmanagement „Gesundheit erLEBEN“ vereint Arbeitssicherheit, ergonomische Arbeitsplatzgestaltung, Betriebssportgemeinschaft, Pausenversorgung, Erste Hilfe-/Notfallmanagement, gesundheitsfördernde Aktionen und Prävention. Die Beauftragte für Arbeitsschutz und Unfallverhütung arbeitet für die Ausgestaltung eng mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit und den fachlichen Ansprechpartnern, wie zum Beispiel dem Vorstand, dem Sicherheitsbeauftragten und dem Betriebsarzt, zusammen. Der Arbeitsschutzausschuss mit Vertretern aller relevanten Funktionen übernimmt hierbei die Koordination und berät zu allen Arbeits- und Gesundheitsschutzfragen.

Im Rahmen der Arbeitssicherheit werden vor allem die Sicherheit aller Beschäftigten im Unternehmen, das Minimieren von Gesundheitsgefahren und eine ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze gewährleistet. Die rechtliche Grundlage bilden das Arbeitsschutzgesetz, das Sozialgesetzbuch SGB VII „gesetzliche Unfallversicherung“ und das Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit, das die Bestellung und die Aufgaben der genannten Fachkräfte regelt. Die Verantwortung für die Einhaltung der Arbeits- und Gesundheitsvorschriften liegt bei den Führungskräften. Einmal jährlich werden alle Beschäftigten durch die jeweiligen Führungskräfte zum Gesundheits-



Arbeits- und Brandschutz aktenkundig unterwiesen. Wir führen in entsprechenden Abständen psychische Gefährdungsbeurteilungen durch und leiten daraus Maßnahmen für die Beschäftigten ab.

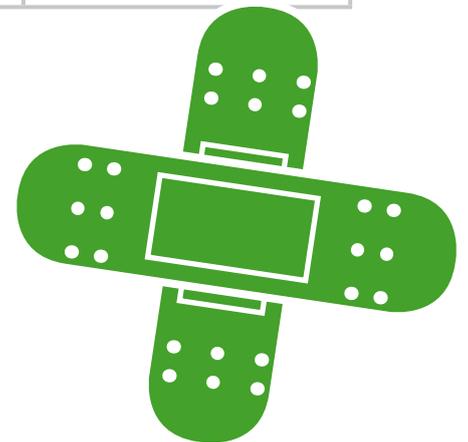
Alle Beschäftigten können in der Betriebssportgemeinschaft zu Sonderkonditionen verschiedene Sportarten wie zum Beispiel Paddeln, Yoga, Rückengesundheit oder Tanzen ausüben.

VERLETZUNGSRATE UND FEHLZEITEN

In 2020 wurden 10 Unfälle (Wege- und Arbeitsplatzunfälle) der Berufsgenossen-

schaft gemeldet, das entspricht 3,0 Prozent aller Beschäftigten.

Jahr	Anzahl Fälle Berufsgenossenschaft	Anzahl Mitarbeiter	Rate
2016	23	362	6,4 %
2017	15	346	4,3 %
2018	18	358	5,0 %
2019	12	348	3,5 %
2020	10	329	3,0 %





CHANCENGLEICHHEIT UND WORK-LIFE-BALANCE

Die Gleichstellung von Männern und Frauen innerhalb unserer LBS wird als selbstverständlich angesehen. Wir unterstützen die Vereinbarung von Beruf und Familie und bieten folgende Leistungen an:

- Mobile Office in zwei verschiedenen, von den Mitarbeitern frei wählbaren, Modellen, die eine bessere Organisation von Beruf und Familie ermöglichen,
- flexible Arbeitsplatzgestaltung durch Gleitzeit,
- die Möglichkeit, in unterschiedlichen Teilzeitmodellen zu arbeiten,
- Krankengeldzuschuss bei einer Erkrankung über sechs Wochen, die finanzielle Sicherheit bietet,
- Elternzeit in den verschiedenen gesetzlichen Modellen (Verschiebung von Elternzeit oder Teilzeit in Elternzeit).

Altersstruktur per 31.12.2020



Wir beschäftigen 16 schwerbehinderte Menschen.

Altersgruppe	Männer	Frauen
unter 20	0	0
20 bis unter 25	0	3
25 bis unter 30	9	15
30 bis unter 35	8	20
35 bis unter 39	6	13
40 bis unter 44	15	14
45 bis unter 50	11	26
50 bis unter 55	7	51
55 bis unter 60	21	69
60 bis unter 65	10	21
65 und älter	1	2
Summe*	88	234

* ohne Mitarbeiter in Elternzeit

BEKENNTNIS ZUR WAHRUNG DER MENSCHENRECHTE

Wir bekennen uns zu unserer Verantwortung als Arbeitgeber, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz von Benachteiligung aus Gründen der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen

Identität zu treffen. Dieser Schutz umfasst nicht nur die nachträgliche Beseitigung von Benachteiligungen, sondern auch die Vorbeugung von Defiziten. Wir handeln konsequent nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz.



GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT FÜR DIE REGION

Wir legen seit unserer Gründung einen großen Wert darauf, als lokal verankerte und agierende Bausparkasse unseren gesellschaftlichen und sozialen Verpflichtungen mit ununterbrochenem Engage-

ment nachzugehen. Jährlich engagieren wir uns in der Sozial-, Umwelt-, Kultur- und Sportförderung in unserem Geschäftsgebiet.

SOZIALES ENGAGEMENT

Eine bedeutsame Sparte des Engagements bildet die Unterstützung sozialer Projekte. Eine langjährige Tradition hat in diesem Zusammenhang die LBS-Weihnachtsspende. Hierbei konnten wir in den vergangenen Jahren unter anderem die Arbeit folgender Vereine mit unseren Spenden fördern, die sich um die Belange der Benachteiligten einer Gesellschaft kümmern:

- Lebenshilfe Potsdam – Brandenburg e. V.,
- Kinderarche Sachsen e. V.,
- Verein zur Förderung krebskranker Kinder Rostock e. V.,
- Ein Schutzengel für Kinder e.V. in Halle (Saale),
- Deutsche Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e. V.

Wir begrüßen und unterstützen zudem ausdrücklich auch den persönlichen Einsatz unserer Mitarbeiter für gesellschaftliche Belange.





SPORTFÖRDERUNG

Die Tradition der Sportvereine in den neuen Bundesländern und ihre signifikante Rolle im gesellschaftlichen Transformationsprozess nach der Wiedervereinigung ist unserer LBS sehr bedeutend. Die in den Vereinen gebündelten Sportaktivitäten fördern wir als verlässlicher und langjähriger Partner im gesamten Geschäftsgebiet. Ein Augenmerk ist hier verstärkt auf die Unterstützung der Jugend- und Nachwuchsarbeit in den Vereinen gerichtet. Unser Haus konnte allein in den vergangenen zwei Jahren (2019 und 2020) zu den Erfolgen der Vereinsmitglieder, der

Durchführung breit aufgelegter Sportveranstaltungen, der gezielten Nachwuchsarbeit etc. beitragen. Zu den geförderten Sportvereinen oder Sportveranstaltungen gehören unter anderem:

- Kanu Club Potsdam im Olympischen Sportclub Potsdam e. V.,
- 1. VFL Potsdam 1990 e. V. (Handball),
- Sparkassen Langlauf im Erzgebirge (Ski),
- 44. Deutsche Sparkassen-Marathon-Meisterschaft.

UMWELT- UND KULTURFÖRDERUNG

Ein diversifizierter und nachhaltig ausgerichteter Beitrag unseres Hauses beinhaltet darüber hinaus auch die Unterstützung von Kultur- und Umweltprojekten. Als Beispiel kann hier die Unterstützung des Open-Air-Festivals „Helene-Beach-Festival“ bei Frankfurt (Oder) angeführt werden. Außerdem unterstützen wir umfangreiche Bewaldungsprojekte. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V. (SDW) konnte in unserem Geschäftsgebiet mit erheblichen Spenden unterstützt werden. Damit war die SDW im Jahr 2020 in der Lage, im gesamten LBS-Geschäftsgebiet besonders gefährdete Waldgebiete aufzuforsten.

Darüber hinaus fördert die LBS Ost über den Aufbau ihrer Kunstsammlung zahl-

reiche Kulturschaffende in ihrem Geschäftsgebiet. Die Kunstwerke werden in den Räumlichkeiten der Firmenzentrale dauerhaft repräsentativ ausgestellt, um den Mitarbeitern sowie Besuchern zeitgenössische ostdeutsche Kunst näherzubringen.





LBS Ostdeutsche
Landesbausparkasse AG
14463 Potsdam

www.lbsost.de

Telefon: 0331 969-0123
Telefax: 0331 969-2780

E-Mail: info@lbs-ost.de

Zum Schutz unserer Umwelt wird diese Publikation ausschließlich digital zur Verfügung gestellt.

LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG · www.lbsost.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.